Deutsch-französische Partnerschaft an Himmelfahrt

Singen verbindet Menschen über Grenzen hinweg



Der Kinderchor der Leinacher Gesangsvereine begeistert beim Freundschaftsabend



Deutsch-Französische Polonaise bei der gemeinsamen Feier

Drei Tage mit einem vielseitigen Programm fanden einen Höhepunkt am Freundschaftsabend des Partnerschaftskomitees. Der Kinderchor der beiden Leinacher Gesangsvereine unter der Leitung von Luisa Scheiner empfing unsere Gäste mit drei Liedern. Das letzte Lied „Bruder Jakob" wurde dann auch mit dem französischen Text „Frère Jacques" von allen gemeinsam gesungen. Französische und deutsche Lieder, nach dem Essen gemeinsam gesungen, verbinden die Kulturen der beiden Länder.

An Himmelfahrt besichtigten wir die Ausstellung in der alten Schule „Spuren der Vergangenheit". Die archäologischen Funde in Leinach, wie die Hügelgräber der Kelten, belegen eine gemeinsame Geschichte mit Frankreich. Auch ein Knopf von einer Soldatenuniform aus der Zeit Napoleons wurde hier gefunden, ebenso französische Münzen aus der Zeit ab 1900.

Freitag waren wir dann zur Besichtigung im Müllheizkraftwerk (MHKW) in Würzburg. Müllsortierung, Verbrennung und Rauchgasreinigung waren die zentralen Themen. Der Rundgang zeigte den Umfang der Anlage, die aus dem Müll u.a. Strom und Fernwärme produziert. 5000 t Müll kann der Müllbunker aufnehmen, verbrannt werden in den 3 Ofenlinien zwischen 8 und 15 t Müll in der Stunde.

Mit der Besichtigung der Sektkellerei Höfer auf dem Bürgerbräugelände am Nachmittag (der Keller hat konstant 12 Grad) gab es einen Einblick in eine weitere Seite des Wirtschaftsstandortes Würzburg.

Samstag fuhren wir nach Dinkelsbühl und organisierten zwei Führungen durch die Altstadt, ein europäisches Kulturdenkmal. Viele der alten Fachwerkhäuser sind hunderte Jahre alt. Dinkelsbühl war im Mittelalter eine blühende, aber auch umkämpfte Reichsstadt. Sie war geprägt von Handel, Handwerk und Ackerbau (Dinkel). Das riesige spätgotische Münster St. Georg wurde ab 1448 in nur 50 Jahren erbaut.

Gäste und Gastfamilien verabschiedeten sich am Sonntagmorgen, voller Eindrücke und neuer Verbindungen zwischen Saint Cyr du Ronceray/Valorbiquet und Leinach.
(Dieter Reichert)



Empfang der Gäste in der Leinachtalhalle



Besichtigung der Sektkellerei Höfer im Bürgerbräu



Séverine Nigaud, neu gewählte Bürgermeisterin in Valorbiquet, besucht den Park St Cyr







Führung im MHKW (oben). Der Greifer befüllt die Öfen mit Müll aus dem Bunker. Die Verbrennung erfolgt bei meist über 1000 Grad. Foto rechts unten: Blick in den Ofen.





***Dinkelsbühl**: Das Wandbild zeigt die Szene der Torturmwächterin Lore aus dem 30jährigen Krieg: mit einer Schar singender Kinder zieht sie dem schwedischen Feldherrn Sperreuth entgegen und bittet um Gnade. Er, der gerade seinen Sohn verloren hat, verschont die Stadt. Die Szene wird jedes Jahr im Juli beim Kinder- und Heimatfest nachgespielt.*



Walter Klüpfel und Steffi Michel erläutern die Ausstellung



Mit deutschen und französischen Liedern feiern wir den gemeinsamen Abend



Die Jugend ist für einen Tanz in Formation immer zu haben



Vertreter der Gemeinde Leinach unterstützen die deutsch-französische Partnerschaft